## ORGANISATORISCHES

**Eintrittspreise**
Einzelticket: € 12,– / 6,–
Kombiticket für alle Abendveranstaltungen: € 35,– / 20,–

**Kartenverkauf**
Karten ab **15. 4. 2016** an allen bekannten ADticket-Vorverkaufsstellen, auf der Website ⌂ www.literaturhaus-hamburg.de, bei der Hotline 0180.60 15 729*, in der Buchhandlung Samtleben sowie an der Abendkasse.

* Kosten € 0,20/Anruf inkl. MwSt. aus den Festnetzen, max. € 0,60/Anruf inkl. MwSt. aus den Mobilfunknetzen

**Buchhandlung Samtleben**
Öffnungszeiten: Mo – Fr 11 – 19 Uhr, Sa 11 – 16 Uhr
T 040.2 20 51 45, ⌂ www.buchhandlung-samtleben.de

**Anfahrt**
Leider verfügt das Literaturhaus nicht über eigene Parkplätze. Sie erreichen uns mit folgenden öffentlichen Verkehrsmitteln:
Bus 6, 37, 172, 173 → Haltestelle: Mundsburger Brücke
U-Bahn Linie 3 → Haltestelle: Mundsburg oder Uhlandstraße

**Eine Veranstaltung von:**

Literaturhaus e.V.
Schwanenwik 38, 22087 Hamburg
T 040.22 70 20 11, F 040.2 20 66 12

info@literaturhaus-hamburg.de
⌂ www.literaturhaus-hamburg.de

Leitung: Prof. Dr. Rainer Moritz
Koordination: Saskia Seifert (-11)
sseifert@literaturhaus-hamburg.de

Programmorganisation:
Christin Stach (-22)
cstach@literaturhaus-hamburg.de
Kommunikation:
Dr. Antje Flemming (-55)
aflemming@literaturhaus-hamburg.de

Illustration und Gestaltung:
Kathleen Bernsdorf

Mit freundlicher Unterstützung der Mara und Holger Cassens Stiftung, der Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg, Pro Helvetia und des Medienpartners NDR Info. Der Workshop mit Arne Bellstorf wird co-finanziert von ELit Literaturhaus Europa mit Mitteln des EU-Programms Creative Europe.

## EDITORIAL

Zum fünften Mal treffen sich deutschsprachige Comicautoren mit internationalen Kollegen zu den Graphic Novel Tagen im Literaturhaus Hamburg. An vier Abenden stehen Faszination und Möglichkeiten der sprechenden Bilder im Mittelpunkt.

Den Auftakt machen der Brite Steve Bell und sein Kollege Volker Reiche: Beide haben mit ihren Comicstrips »If…« und »Strizz« die jeweils wichtigsten Tageszeitungen ihrer Länder geprägt: den »Guardian« und die »Frankfurter Allgemeine Zeitung«. Bell ist zugleich der bedeutendste und kompromissloseste zeitgenössische Karikaturist Großbritanniens, während Reiche auch malt und schreibt, was 2013 in seiner autobiografischen Graphic Novel »Kiesgrubennacht« zusammenkam. Die Schweizerin Anna Sommer und die Belgierin Dominique Goblet sind Avantgardistinnen, deren Bedeutung für die deutsch- beziehungsweise französisch-sprachige Comicwelt gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Goblet zählte zur Brüsseler »Frémok«-Gruppe, Sommer zum Stamm des Zürcher Comicmagazins »Strapazin«. Sie nutzen künstlerische Mittel für ihre Geschichten und Zeichnungen, die dem Comic ganz neue Gebiete erschlossen haben. Der dritte Abend gehört mit dem Flamen Olivier Schrauwen und dem Hamburger Arne Bellstorf zwei weiteren Erneuerern des Erzählens in Bildern. Unter Rückgriff auf berühmte Vorbilder (Winsor McCay) oder Stoffe (die Geschichte der Beatles) haben beide höchst persönliche und erfolgreiche Comics geschaffen, doch sie überraschen immer wieder durch neue Stilformen. Zum Abschluss der Graphic Novel Tage treffen der Finne Tommi Musturi und ATAK aus Berlin aufeinander, zwei Comiczeichner, die sich vor allem als Künstler verstehen, was man den ungewöhnlichen Themen und Gestaltungen ihrer Bücher anmerkt, die weit über die Grenzen des Comics hinausführen.

Wie immer bei den Graphic Novel Tagen gilt: Jeder Abend garantiert frische Anregungen, neue Einsichten und große grafische Literatur.

*Andreas Platthaus & Christian Gasser, Kuratoren*

## PROGRAMM

**Montag, 9. 5.**
**Weltkundig:**
**Steve Bell (GB) und Volker Reiche (D)**
19.30 Uhr, Literaturhaus, Eintritt € 12,– / 6,–

**Dienstag, 10. 5.**
**Wegweisend:**
**Dominique Goblet (B) und Anna Sommer (CH)**
19.30 Uhr, Literaturhaus, Eintritt € 12,– / 6,–
Übersetzung: Didier Gammelin

**Mittwoch, 11. 5.**
**Wandlungsfreudig:**
**Olivier Schrauwen (B) und Arne Bellstorf (D)**
19.30 Uhr, Literaturhaus, Eintritt € 12,– / 6,–
Übersetzung: Tilmann Bünz

**Donnerstag, 12. 5.**
**Waghalsig:**
**Tommi Musturi (FIN) und ATAK (D)**
19.30 Uhr, Literaturhaus, Eintritt € 12,– / 6,–

**Donnerstag, 12. 5.**
**»Denken in Bildern, erzählen in Panels«**
Workshop mit Arne Bellstorf
Der Hamburger Zeichner Arne Bellstorf erklärt die Sprache des Comics anhand praktischer Übungen und Untersuchungen zum Aufbau eines Comics. Wie zerlegt man die Welt in Panel, Text und Bild?
12.00 – 18.00 Uhr, Literaturhaus (Gartenzimmer), Eintritt € 20,–
(max. 12 Personen, ab 16 Jahre)

Bitte Zeichenmaterial mitbringen: Bleistift und Papier sowie Tusche oder Stifte.

## SIGNIERSTUNDEN

**Donnerstag, 12. 5.**
**Olivier Schrauwen und Sascha Hommer**
16.00 – 17.30 Uhr
Strips & Stories, Seilerstraße 40, 20359 Hamburg
⌂ www.strips-stories.de

LITERATURHAUS
HAMBURG

# SPRECHENDE BILDER

**5. Hamburger Graphic Novel Tage**

**9. — 12. Mai 2016**

# KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER

© privat

## Steve Bell

geboren 1951 im englischen Walthamstow. Er studierte Bildende Kunst an der University of Leeds und arbeitete anschließend als Kunstlehrer. Seit 1981 zeichnet er fast täglich für den »Guardian« und wurde dafür mehrfach als bester politischer Cartoonist ausgezeichnet. Gemeinsam mit dem Trickfilmzeichner Bob Godfrey hat Steve Bell zahlreiche animierte Cartoons für das Fernsehen produziert, u. a. die Cartoon-Biografie »Margaret Thatcher – Where Am I Now?« Er hat 30 Bücher veröffentlicht. 2011 veranstaltete das Wilhelm-Busch-Museum in Hannover eine Retrospektive seiner Arbeiten.
⌂ www.belltoons.co.uk

Montag, 9. 5., 19.30 Uhr

© Alexander Jürgs

## Volker Reiche

geboren 1944 in Belzig. In Frankfurt am Main studierte er zunächst Jura, entschied sich dann aber doch für die Comics. Er zeichnete Donald Duck für Disney, Mecki für die »Hörzu« und von 2002 bis 2010 den vielfach ausgezeichneten Comicstrip »Strizz« für die FAZ. Er wurde zwei Mal mit dem Max-und-Moritz-Preis geehrt, 2004 für »Strizz« und 2006 als »Bester deutschsprachiger Comic-Künstler«. Seine autobiografische Graphic Novel »Kiesgrubennacht« erschien 2013 bei Suhrkamp. 2015 veröffentlichte er bei Edition Faust den Band »Killing Is Fun« mit Malereien aus den letzten Jahren.
⌂ www.volkerreiche.de

Montag, 9. 5., 19.30 Uhr

© privat

## Dominique Goblet

geboren 1967 in Brüssel, wo sie am Institut Saint-Luc Illustration studierte. Die Malerin, Illustratorin, Autorin und Comiczeichnerin war Teil des Künstlerkollektivs und Verlags »Frémok« und zählt zur franko-belgischen Comicavantgarde. In ihren Arbeiten verbindet sie Stilelemente des Comics und der bildenden Kunst. Die autobiografische Comicerzählung »Faire semblant c'est mentir« (L'Association) wurde mit dem Prix Rodolphe Töpffer ausgezeichnet. 2014 veröffentlichte sie mit dem Berliner Künstler Kai Pfeiffer »Plus si entente« (Actes Sud), dessen Veröffentlichung in deutscher Sprache noch aussteht.
⌂ www.lagoblette.be

Dienstag, 10. 5., 19.30 Uhr

© Anita Affentranger

## Anna Sommer

geboren 1968 in Staffelbach in der Schweiz. Sie absolvierte eine Lehre als Grafikerin. Seit 1996 arbeitet sie in Zürich als freischaffende Comiczeichnerin und Illustratorin u. a. für »NZZ Folio«, »Die Zeit«, »Libération« und »Strapazin«. 2006 wurde sie von der Stadt Zürich mit dem Werkjahr im Bereich Comics ausgezeichnet. Anfangs widmete sie sich vor allem schwarz-weißen Tuschezeichnungen, heute gestaltet sie Papierschnitte mit Japanmesser und Sprühleim oder Kaltnadelradierungen. Ihr Werk »Julie ist wieder da!« erschien 2010 bei Edition Moderne.
⌂ www.annasommer.ch

Dienstag, 10. 5., 19.30 Uhr

© privat

## Olivier Schrauwen

geboren 1977 in Brügge. Er studierte Animation an der Kunstakademie von Gent sowie Comiczeichnen am Institut Saint-Luc in Brüssel. Mittlerweile lebt er in Berlin. Seine Arbeiten veröffentlichte er in verschiedenen Anthologien, u. a. in »Spirou«. »Mein Junge« (Reprodukt) erschien 2006 in Frankreich und liegt inzwischen in englischer, finnischer und spanischer Sprache vor. 2007 gehörte es in Angoulême zur engeren Auswahl der Kategorie des besten Albums und gewann auf dem Comicfestival in Turnhout den Preis für das beste Debüt. Seine aktuelle Graphic Novel »Arsène Schrauwen« erscheint 2016 bei Reprodukt.
⌂ www.ollieschrauwen.blogspot.de

Mittwoch, 11. 5., 19.30 Uhr

© Hannah Day

## Arne Bellstorf

geboren 1979 in Dannenberg. Er studierte Illustration an der HAW Hamburg. 2005 veröffentlichte er seine Abschlussarbeit »Acht, Neun, Zehn« als Comic-Debüt bei Reprodukt und erhielt dafür den Sondermann-Preis als »Bester Newcomer«. Seine Arbeiten erscheinen u. a. in »Die Zeit«, »Der Tagesspiegel« und »Süddeutsche Zeitung Magazin«. 2010 veröffentlichte er bei Reprodukt »Baby's in Black«, seine hoch gelobte Graphic Novel über Astrid Kirchherr und Stuart Sutcliffe – und die Hamburger Subkultur der sechziger Jahre. 2015 erschien der Mini-Comic »Frank« bei Tiny Masters.
⌂ www.bellstorf.com

Mittwoch, 11. 5., 19.30 Uhr

**»Denken in Bildern, erzählen in Panels«**
Workshop mit Arne Bellstorf

Arne Bellstorf erklärt die Sprache des Comics anhand praktischer Übungen und Untersuchungen zum Aufbau eines Comics. Wie zerlegt man die Welt in Panel, Text und Bild?

Bitte Zeichenmaterial mitbringen: Bleistift und Papier sowie Tusche oder Stifte.

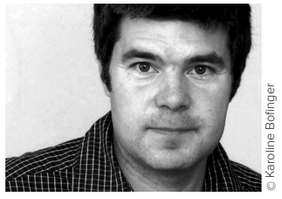
Donnerstag, 12. 5., 12.00–18.00 Uhr

© Tommi Musturi

## Tommi Musturi

geboren 1975 in Ruovesi in Finnland. Nach seinem Kunststudium an der Universität Helsinki war er Redakteur der experimentellen, mehrfach ausgezeichneten Comic-Anthologie »Glömp«. Sein erstes Buch »Unterwegs mit Samuel« ist in sieben europäischen Ländern erschienen. Heute arbeitet er als Comiczeichner, Illustrator, Redakteur und Verleger in Tampere und ist Teil der sehr lebendigen finnischen Comicszene. Er hat an über hundert Ausstellungen teilgenommen und selbst einige Dutzend kuratiert. 2015 erschien »Handbuch der Hoffnung« im avant-verlag.
⌂ boingbeing.wordpress.com

Donnerstag, 12. 5., 19.30 Uhr


© Karoline Bofinger

## ATAK

geboren 1967 in Frankfurt/Oder als Hans-Georg Barber. Er ist gelernter Schrift- und Grafikmaler und studierte visuelle Kommunikation an der Hochschule der Künste Berlin. Er gehörte zur Punkszene der DDR und war 1989 Mitbegründer der Comicgruppe und des Magazins »Renate«. Seine Werke wurden bereits in Paris, Berlin, Stockholm, Helsinki, Ljubljana und Zürich ausgestellt. Seit 2008 lehrt er an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein. Sein aktuelles Werk »Martha. Die Geschichte der letzten Wandertaube« erscheint 2016 bei Carlsen.
⌂ www.fcatak.de

Donnerstag, 12. 5., 19.30 Uhr

# KURATOREN UND MODERATOREN

© Outi-Vanamo

## Christian Gasser

geboren 1963 in Bern, lebt in Luzern, u. a. als freier Autor, Journalist für Print und Radio, Dozent an der Hochschule Luzern – Design & Kunst sowie Mitherausgeber des Comic-Magazins »Strapazin«. Er veröffentlichte u. a. »Mein erster Sanyo« (Tiamat/Heyne), »Blam! Blam! Und du bist tot!« (Tiamat), »animation.ch« (Benteli) und »Comics Deluxe« (Christoph Merian). 2015 erschien sein Roman »Rakkaus! (finnisch: Liebe)« bei Rowohlt.

© privat

## Andreas Platthaus

geboren 1966 in Aachen, Studium der Rhetorik, Philosophie und Geschichte in Tübingen. Seit 1997 arbeitet er in der Feuilleton-Redaktion der »Frankfurter Allgemeinen Zeitung« und ist seit 2016 dort verantwortlich für Literatur und Literarisches Leben. Er veröffentlichte u. a. »Alfred Herrhausen – Eine deutsche Karriere« (Rowohlt Berlin), »Die 101 wichtigsten Fragen. Comics und Mangas« (C. H. Beck), »Freispiel« (Rowohlt) und »1813 – Die Völkerschlacht und das Ende der alten Welt« (Rowohlt Berlin).